Rezensionen von Buchtips.net

Oscar Wilde & Mycroft Holmes - Sonderermittler der Krone: Folge 19: Blutdurst

Buchinfos

Verlag:	Maritim Studioproduktionen (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-7857-5702-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	47,00 Euro (Stand: 12. November 2025)

Als in einer stürmischen Nacht ein Frachtschiff an der britischen Küste havariert, ahnt die Bevölkerung noch nicht, was es mit dem Schiff auf sich hat. Erst als die Schwestern Tabea und Josephine Collins brutal ermordet werden, ahnen die Bewohner, dass auf dem Frachter etwas Unheimliches gewesen sein muss. Die Nachricht verbreitet sich bis nach London, wo Mycroft Holmes seinen besten Mann, Oscar Wilde, auf den Fall ansetzt. Gemeinsam mit Abel Hawthorn begibt sich Wilde nach Whitby. Dort lernen sie den Schriftsteller Bram Stocker kennen, der sie auf eine Spur führt, die Wilde an seinen Verstand zweifeln lassen.

"Blutdurst" lautet der Titel der neunzehnten Folge und man ahnt bereits, in welche neue Richtung die Serie geht. Auch wenn Vlad Dracula nicht persönlich auftaucht (von einem adeligen Grafen ist jedoch die Rede), so entpuppt sich die Figur des Bram Stocker als wahrer Glücksgriff für diese Episode. Spannung, Action, atmosphärische Dichte - hier ist alles vertreten, was das Hörspielherz begehrt. Dazu die Mischung aus historischen Persönlichkeiten wie Oscar Wilde oder Bram Stocker und fiktiven Figuren wie Mycroft Holmes oder Phileas Fogg (der aber nur einen kurzen Auftritt hat), die den Reiz dieser Serie ausmacht. Jonas Maas ist mit diesem Script eine echte Perle gelungen.

Negative Aspekte? Ja, einer. Obwohl die eigentliche Handlung dieser Episode abgeschlossen ist, die Story um den Vampir ist es nicht. Daher endet "Blutdurst" mit einem Cliffhanger, der den Hörer nun auf die nächste Folge "Blutzoll" vertröstet.
Auch akustisch wird hier alles aufgefahren. Bereits die Eröffnungsszene, in der der Untergang des Frachtschiffes erzählt wird, ist mit Helmut Krauss und Thomas Nero Wolff opulent besetzt. Es folgen Dagmar Dempe und Karin Buchholz als Collins-Schwestern. Über Sascha Rotermund und Reent Reins als Wilde und Holmes ist schon alles gesagt geworden. Hans-Georg Panczak brilliert als Bram Stocker, einer Figur, die gerne zum festen Bestandteil der Serie werden darf. Eingebettet ist das alles in einer hervorragenden Akustik, die jede Szene (Schiffsuntergang, Spurensuche am Strand, Vampirjagd im finsteren Verlies) mehr als lebendig werden lässt.

"Blutdurst" ist ein echter Höhepunkt in der Serie um die Sonderermittler Oscar Wilde und Mycroft Holmes. Neben dem Zirkel der Sieben und der Charles-Darwin-Gesellschaft gibt es jetzt einen weiteren Gegner, der zudem hervorragend in den bisherigen Serienkosmos eingefügt wurde. Ich bin sehr gespannt, wie es in Folge 20 weitergeht.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[07. Februar 2019]